

Einladung

„ENTERTAINED BY POLITISCHE BILDUNG“

FORTBILDUNG ZU ANALOGEN UND DIGITALEN METHODEN DER POLITISCHEN JUGENDBILDUNG

04. bis 05. Oktober 2022 in der Akademie Klausenhof (Hamminkeln)

Gommemode, SIU (UUU) oder Smash – ihr habt nichts verstanden? Diese drei Worte sind Jugendsprache und zeigen uns, man muss oft nach einem Zugang suchen, wie man mit Jugendlichen ins Gespräch kommt. Immer wieder stellt sich uns die Frage, wie wir unsere Zielgruppe der Jugendlichen und jungen Erwachsenen bestmöglich erreichen und für Inhalte der politischen Bildung begeistern können.

Mit dieser Methodenfortbildung möchten wir in kleiner Runde an die Lebenswelten von Jugendlichen anknüpfen und Zugänge zu ihrem Alltag anschauen. Im Lebensalltag von Jugendlichen nimmt jegliche Form von Entertainment eine große Rolle ein – ein Alltag ohne Social Media und Gaming ist für Jugendliche kaum vorstellbar. Politische Bildung als Entertainment? Mit zwei Workshops wollen wir dieser Frage ein wenig nachgehen.

TikTok ist aktuell eines der wichtigsten Medien für Jugendliche. Influencer setzen hier Trends. Die Möglichkeiten, Ressourcen und Grenzen der Plattform TikTok für die politische Bildung sollen in einem Workshop der Stiftung für Engagement und Bildung vorgestellt, erprobt und diskutiert werden. Gleichzeitig gilt es in der Jugendbildung, spannende Methoden einzusetzen. Durch spiel- und medienpädagogische Formate können Inhalte der politischen Bildung besonders unterhaltsam, teils offensichtlich, teils implizit durchgespielt, erlernt und diskutiert werden. Die Akademie Klausenhof wird uns ihr Escape Game „#DemoEx“ vorstellen. Wir werden es durchspielen und die Grundlagen der Durchführung kennenlernen, um das Escape Game in der eigenen Bildungspraxis umsetzen zu können.

Wir laden euch herzlich ein, mit uns TikTok als Tool für die politische Bildung näher zu beleuchten und ein gut erprobtes Escape Game durchzuspielen und für den eigenen Einsatz in der Jugend- und Erwachsenenbildung kennenzulernen.

Die Fortbildung findet im Rahmen der beiden Projekte „RespACT – Vielfalt leben. Haltung zeigen.“ und „Wie geht Demokratie?“ statt und ist für alle Interessierte aus den Schwerpunkten der bundesweiten Zusammenarbeit der AKSB geöffnet. Wir bitten schnellstmöglich um verbindliche Anmeldung bis zum **26. September 2022** unter folgendem [AnmeldeLink Fortbildung Entertained by politische Bildung](#)

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Dr. Ann-Kristin Beinlich | beinlich@aksb.de

Stefan Braun | braun@aksb.de

Programm

Dienstag, 04. Oktober 2022

12:30 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr **Methode 1**
„Interaktionsfeld TikTok: Potenziale und Ansätze für die (politische) Bildungsarbeit“

Lynn Giersberg und Cäcilia Maag
Stiftung für Engagement und Bildung e.V.

18:00 Uhr Abendessen

19:00 Uhr **Fortführung des Workshops**
„Interaktionsfeld TikTok: Potenziale und Ansätze für die (politische) Bildungsarbeit“

Lynn Giersberg und Cäcilia Maag
Stiftung für Engagement und Bildung e.V.

20:30 Uhr Gemütlicher Ausklang

Mittwoch, 5. Oktober 2022

9:30 Uhr **Methode 2**
Escape Game „#DemoEx“

Jonas Kühn
Akademie Klausenhof

13:00 Uhr Mittagessen und Ende der Veranstaltung

wertev
p
litisch
bilden AKSB.de

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Workshopübersicht

Workshop 1

Interaktionsfeld TikTok: Potenziale und Ansätze für die (politische) Bildungsarbeit

Lynn Giersberg und Cäcilia Maag | Stiftung für Engagement und Bildung e.V.

Das Projekt „Let’s Cringe - Bildung auf TikTok“ ist ein Bildungs- und Informationsangebot für zivilgesellschaftliche Akteur:innen, das zum Dialog über und zur Mitgestaltung von demokratischen Grundwerten in Sozialen Medien anregt. Das Workshopangebot richtet sich insbesondere an kleine, gemeinnützige Vereine, die noch nicht auf TikTok aktiv sind, über begrenzte Ressourcen verfügen und geringe Social Media Erfahrung aufweisen. Multiplikatorinnen/-innen werden praxisorientiert hinsichtlich ihrer bildungspädagogischen Tätigkeiten im digitalen Bereich geschult; dazu eingeladen ihre Rolle als Lernbegleiter:innen kritisch zu reflektieren, Gestaltungsspielräume zu erkennen und für die digitale Weiterentwicklungen (politischer) Bildungsarbeit zu nutzen. Die Idee ist: Multiplikatorinnen/-innen zu empowern, Jugendliche in ihrer Lebensrealität – TikTok – abzuholen. Neben plattformspezifischem Input und dialogorientierter Bedarfsanalyse werden in Praxisteilen konkrete Ideen für die praktische Arbeit der Teilnehmenden entwickelt, im Videodreh erprobt und vertrauensvoll besprochen.

Workshop 2

Escape Game „#DemoEx“

Jonas Kühn | Akademie Klausenhof

Das mobile Escape Game #DemoEx ist eine kreative und kooperative Methode, um die Themenbereiche der religionssensiblen politischen Bildung zu bearbeiten. Aufgezeigt werden Mechanismen religiös motivierter, extremistischer Gruppierungen. Durch die Auseinandersetzung mit dem Game wird präventiv gegen individuelle Ausgrenzung und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit gearbeitet. Die Teilnehmenden sollen innerhalb des Programms erfahren, wie schnell es passieren kann, dass junge Menschen von einer Ideologie überzeugt werden und sich radikalieren können. Durch den erlebnisorientierten Ansatz des Escape Games gelingt es schnell, dass die Teilnehmenden in die Geschichte einbezogen werden. Die inhaltliche Auseinandersetzung geschieht während der Durchführung durch die Bearbeitung der Story und das Lösen der Rätsel sowie durch die Diskussion und Reflexion dieser Erfahrungen im Anschluss an das Game. Im Workshop wird die Methode selbst erprobt und die Besonderheiten der Durchführung erläutert, um das Game für die eigene Bildungspraxis übernehmen zu können.

Anmeldung

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 20. September 2022 unter folgendem [Anmeldelink Fortbildung Entertained by politische Bildung](#)

Tagungsort

Akademie Klausenhof Dingden
Klausenhofstraße 100
46499 Hamminkeln

Anfahrtsbeschreibung hier abrufbar: <https://www.akademie-klausenhof.de/ueber-uns/standorte/>

Kosten

Tagungs-, Fahrt- und Übernachtungskosten werden von der AKSB getragen.

Bei vollständiger Teilnahme an der Veranstaltung können notwendige Fahrtkosten auf der Basis 2. Klasse Deutsche Bahn AG anteilig (d.h. mit 50 % bzw. bei Vorliegen der BahnCard Business mit 60% der tatsächlich entstandenen Kosten) erstattet werden. Basis für die Berechnung sind als Höchstbetrag die Kosten des „Veranstaltungstickets“ 2. Klasse von 135 Euro (+4,50 Euro Reservierung pro Fahrt). Bei Nutzung anderer Verkehrsmittel finden diese Regelungen analog Anwendung. Der Antrag auf Erstattung ist zusammen mit der Bahnfahrkarte im Original spätestens bis vier Wochen nach der Veranstaltung bei der AKSB-Geschäftsstelle schriftlich einzureichen. Verspätet eingegangene Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Weitere Informationen finden Sie in den AKSB-Tagungsbedingungen, die Sie nach der Online-Anmeldung erhalten.

Weitere Informationen

Bitte informieren Sie sich im Vorfeld der Fachtagung über die zum Zeitpunkt der Tagung gültigen Corona-Richtlinien der Akademie Klausenhof.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Dr. Ann-Kristin Beinlich (beinlich@aksb.de) oder Stefan Braun (braun@aksb.de).